

[1111.] So eben versende ich als Fortsetzung:
das **Februarheft 1850** der
Akademischen Monatschrift.

Da ich dasselbe nur auf feste Bestellung expedire, so ersuche ich wiederholt — jedoch nur auf diesem Wege — um schleunigste Angabe des Bedarfs, wo dies noch nicht geschehen.

Das Februarheft erhält noch besonderes Interesse durch einen Correspondenz-Artikel über studentische Verhältnisse aus der Feder eines talentvollen Studirenden.

Herrn. Bethmann in Leipzig.

[1112.] **Auswanderungsschriften!**

mit denen Sie sich bei Zeiten auf Lager versehen wollen:

— à Cond. mit $\frac{1}{3}$ Rab. —

Kurzgefaßter, englischer Dolmetscher. Zum Gebrauch für Auswanderer nach Amerika. eleg. geh. 5 Ngr od. 18 kr.

Der nordamerikanische Freistaat Texas. Ein Führer und Rathgeber für Solche, die dahin auswandern wollen. Mit einem Kärtchen. eleg. geh. 10 Ngr oder 30 kr.

Witlenborger, S., Gutsbesitzer im Staate Ohio, der Rathgeber und Wegweiser für Auswanderer nach den Vereinigten Staaten von Nordamerika und Texas, in Beziehung auf Ueberfahrt, Ankunft, Ansiedelung, Arbeitslohn, Boden, Gesundheit, Verfassung, Kanäle, Eisenbahnen, Münzen, Maße, Gewichte u. Mit einem Kärtchen. eleg. geh. 10 Ngr od. 30 kr.

Briefe und Nachrichten, neueste aus Texas. Mit der Verfassungsurkunde dieses Landes und den genauen Einwanderungsbedingungen des deutschen Vereins. geh. 4 Ngr oder 12 kr.

7/6 Baar mit 30 % Rab. **Lubrecht & Co.**
Stuttgart.

[1113.] Heute versandten wir die erste Lieferung des

Evangelischen Choralbuchs
mit **Vor- und Zwischenpielen**,
zum Gebrauch bei dem öffentlichen Gottesdienste und bei häuslichen Andachten
nebst einer Anleitung

aus den gegebenen Vor- und Zwischenpielen neue zu gestalten, so wie die am häufigsten vorkommenden Modulationen zu vollziehen. (Zugleich ein praktisches Handbuch beim Unterricht in Seminaren.)

Herausgegeben von
Musikdirector Schärtlich und Seminarlehrer Lange.

Der wohlbekannte Name des Herrn Schärtlich, so wie die bereits erfolgte lobende Anerkennung dieses Unternehmens, seitens der Königl. Regierung, sichern demselben den günstigsten Erfolg; wir bitten daher um thätigste Verwendung. Uebersehen Sie nicht, daß Bfg. 2—4 nur auf festes Verlangen gesandt werden; da das Werk nach Ostern nur zum Ladenpreise ($1\frac{1}{3}$ fl) expedirt wird.

Potsdam, 29/1. 50.

Niegel'sche Buchh.
(Heinz & Stein.)

[1114.] Im Verlage der Decker'schen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin ist so eben erschienen und versandt:

Verfassungs-Urkunde für den Preussischen Staat nebst Allerhöchster Botschaft, vom 31. Januar 1850. $1\frac{1}{4}$ Bogen 8. ord., 1 Sgr., netto 8 S.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[1115.] In 8 Tagen versende ich als Fortsetzung an diejenigen Handlungen, die bestellt haben, sonst nicht:

Das dritte Monatsheft von:

Jugend-Album,
Blätter für Geist und Gemüth,
unter Mitwirkung
von **Gustav Schwab**
herausgegeben
von **Emma Riendorf.**

mit Beiträgen von Chekla Gumpert; Franz Hoffmann; S. Micritz; G. H. v. Schubert; F. Stöber und Andern.

Die Kunstbeilagen von
Ch. Hofmann; F. Richter; J. B. Sonderland und Andern.

Um Ihre fernere freundliche Verwendung ersuchend, bemerke ich, daß die beiden ersten Hefte jetzt wieder in beliebiger Anzahl à Cond. zu Diensten stehen.

Das dritte Bändchen von:

Bibliothèque française
ou
Choix de livres intéressants, destinés à la jeunesse allemande des deux sexes.
Recueillis par
Charles Zoller,
Recteur de l'Institution-Catherine, Chevalier de l'ordre de la couronne de Wurtemberg,
enthaltend:

Robertine par Mad. de Bawr.

Diese besonders für die reifere weibliche Jugend bestimmte franz. Bibliothek ist gewiß durch Tendenz, Eleganz und Billigkeit einer sehr großen Verbreitung fähig, und bin ich mit Vergnügen bereit, Ihre gefl. Verwendung hierfür auf jede Art zu unterstützen.

Um Ihre Thätigkeit noch lohnender zu machen, bewillige ich Ihnen außer einem Drittel Rabatt auf 10—1, 25—3, und 50—7 Freierpl., stelle Ihnen Prospective mit Ihrer Firma zum Gratisbelegen bei geeigneten Zeitungen oder zum Vertheilen aus der Hand zur Verfügung, und ersuche Sie, mit der übersandten Subscriptionsliste einen Versuch zu machen, der, wie mir die Erfahrung bewiesen, bei beiden Werken sicher einen guten Erfolg haben wird.

Stuttgart, den 27. Januar 1850.

Eduard Hallberger.

[1116.] **Sue, Mystères du peuple**

erscheint im Verlage der Société éditrice l'Union à Lausanne in einer schönen Ausgabe in gr. 8., die durch Unterzeichneten in wöchentlichen Lieferungen zu 6 kr., mit $\frac{1}{3}$ Rabatt, bezogen werden kann. Bern, den 20. Januar 1850.

Friedr. Ludw. Davoine.

[1117.] *Zur Nachricht.*

Um vielfachen Anfragen zu begegnen, zeige ich hiermit ergebenst an, dass mein

Adressbuch für den deutschen Buchh. 1850,

statt wie gewöhnlich im Februar, diesmal ausnahmsweise erst im nächsten Monat ausgegeben werden kann. Die grosse Masse der durch die Zeitereignisse herbeigeführten Veränderungen in und unter den Firmen, die leider nicht immer pünktliche Einsendung der Zusätze und Berichtigungen, und die daraus entspringenden tausendfachen Anfragen, haben ungeachtet der angestrengtesten Thätigkeit, so viel Zeit in Anspruch genommen, dass, ohne der Sache Eintrag zu thun, ein früheres Erscheinen unmöglich wurde. Dagegen dürfte aber auch dieser Jahrgang des Adressbuchs nach allen seinen Theilen eine Vollständigkeit erreichen, wie sie bisher noch nicht zu erlangen war.

Leipzig, im Februar 1850.

Otto Aug. Schulz.

[1118.] Bei Ignaz Jackowitz in Leipzig ist folgende wichtige Schrift unter der Presse:

Die
Zoll- und Handelsvereinigung
zwischen

Deutschland und Oesterreich.

gr. 8. Geh. im Umschlag. Velinp.

Handlungen, welche unverlangt keine Neuigkeiten annehmen und mit mir die Rechnung ausgeglichen haben, wollen gefälligst à Cond. verlangen.

[1119.] Die

Zeitschrift
des
**landwirthschaftlichen Vereins für
Rheinpreußen**

erscheint von jetzt an unter der Redaction
des Prof. Dr. Schweizer,

Director der landwirthschaftl. Lehranstalt zu Bonn.

Es ist dies eine der gediegensten landwirthschaftlichen Zeitschriften, die unter der neuen Redaction Bedeutendes leisten wird. Bis jetzt ist dieselbe nicht über den Kreis der Vereinsmitglieder hinausgekommen, von nun an aber werde ich dieselbe für den Buchhandel debilitiren.

Bei einiger Verwendung wird diese Zeitschrift eine große Zahl von Abnehmern gewinnen, zumal dieselbe wohl die allerwohlfeilste ist: 12 Monatshefte, à 3 Bogen, kosten zusammen 1 fl 5 Sgr mit 25 %.

Es ist mir eine kleine Zahl des ersten Heftes f. 1850 übergeben worden, die ich bei Aufsicht auf Absatz, à Cond. versenden kann, und bitte ich mäßig zu verlangen.

Bonn, den 26. Jan. 1850.

Adolph Marcus.

[1120.] **Wichtig für Buchhandlungen
Oesterreichs.**

In 4 Wochen erscheint bei mir:

Oesterreichs
gesetzgebender Reichstag.

Ihren etwaigen Bedarf wollen Sie mir gefl. angeben.

Posen, im Monat Januar 1850.

Joh. Konst. Zupański.